

### Marketingprojekt offizielles UN-Dekadeprojekt

Am 27.11.07 wurden in Stuttgart 62 offizielle UN-Dekadeprojekte ausgezeichnet, darunter 9 Projekte aus Bayern. Das Projekt „Marketing qualifiziert zur BNE“ wurde für 2008/9 ausgezeichnet. Die ANU Bayern freut sich sehr über die Auszeichnung, die die bisherige gute Arbeit des Marketingprozesses „Umweltbildung.Bayern“ weiter stärkt und u.a. der Kampagne „WasSerleben 2008“ zugute kommt. Marion Loewenfeld, Vorsitzende der ANU Bayern, und Barbara Rasche, Koordinatorin des Marketingprojekts, nahmen als Auszeichnung eine Urkunde und die Dekade-Fahne entgegen. Neben der Auszeichnungsveranstaltung für die neuen Projekte hatten die TeilnehmerInnen bei einem Markt der Möglichkeiten Raum zum Austausch und zur Vernetzung untereinander. Parallel dazu wurden Workshops angeboten. Am folgenden Tag tagten die Mitglieder des Runden Tisches der UN-Dekade, bei dem von der ANU Bayern Barbara Benoist und Marion Loewenfeld vertreten sind. Ein ausführlicher Bericht ist zu lesen unter [www.bne-portal.de](http://www.bne-portal.de) (Die UN-Dekade in Deutschland).

### Neues aus der UN-Dekade

Seit September arbeitet Cathrine Caspari als Nachfolgerin von Elmar Schüll in der Berliner Arbeitsstelle der UN-Dekade (Tel. 030/83853178). Neu erschienen ist der UNESCO-Fortschrittsbericht zur UN-Dekade, als pdf zum downloaden unter [www.bne-portal.de](http://www.bne-portal.de) (Aktuelles/Meldungen). Ein Blick auf das Internetportal, das laufend ausgebaut wird und viele Informationen rund um Nachhaltigkeitsinitiativen vorstellt, lohnt sich! Wir empfehlen allen, die gute Projekte durchführen und besonders den Leuchtturmprojekten der Wasserkampagne, sich als Dekadeprojekt zu bewerben. Vom 19.-23.02.08 findet wieder die Didacta-Bildungsmesse in Stuttgart statt. Schwerpunkt des UNESCO-Tages ist das Thema Wasser, Infos: [www.messe-stuttgart.de/cms/didacta-aussteller-infos.0.html](http://www.messe-stuttgart.de/cms/didacta-aussteller-infos.0.html)



### Neue Koordinatorin der Wasserkampagne 2008

Seit November unterstützt Susanne Hofmann als Koordinatorin der Kampagne „WasSerleben 2008“ die Arbeiten des Kampagnenteams und aller Dachmarkenträger für die baye-rische Wasser-Kampagne. Die promovierte Germanistin machte sich 2003 mit einem PR-Büro in München selbstständig, das sich auf Öffentlichkeitsarbeit für Non - Profit - Einrichtungen spezialisiert hat. Sie ist zu erreichen im Wasserwirtschaftsamt München, Hessesstr. 128, 80797 München, Tel. 089/21233-2714, [susanne.hofmann@wwa-m.bayern.de](mailto:susanne.hofmann@wwa-m.bayern.de). Im ersten Rundbrief 2008 werden wir ausführlich die Aktionen und Projekte der Kampagne vorstellen, aktuelle Infos sind unter [www.umweltbildung-in-bayern.de/marketing/markt-kampagne.html](http://www.umweltbildung-in-bayern.de/marketing/markt-kampagne.html) zu finden.



*Übergabe der UN-Dekade-Auszeichnungsurkunde durch Frau Kruse-Graumann an das Marketingprojekt, vertreten durch Marion Loewenfeld und Barbara Rasche (v.l.)  
Foto: UN-Dekade*

### UN-Dekadeprojekt: Umweltwettbewerb „Triologisch“ der BUNDjugend

Unter dem Motto „TRIologisch! Entdecken, Motzen, besser Machen“ ruft die Jugend im BUND für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. ihren bundesweiten Wettbewerb 2008 aus, der jungen Menschen die Möglichkeit gibt, selbständig und aktiv für Umwelt und Naturschutz in ihrem Lebensumfeld einzutreten. Das für 2008/9 offiziell ausgezeichnete Dekadeprojekt möchte bei Jugendlichen Gestaltungskompetenz im Sinne der BNE fördern und richtet sich auch an LehrerInnen, die in ihren Klassen Projektunterricht im Bereich Naturschutz, Klimawandel und „Eine Welt“ durchführen. Der bundesweite Wettbewerb basiert auf dem „TRIologischen Prinzip“: Die 11 bis 15-Jährigen sollen ein eigenes Projekt durchführen und dabei die drei Projekt-schritte „Entdecken, Motzen, besser Machen“ durchlaufen.

Dabei sind ihre eigenen Ideen gefragt. Mit ihrem Projekt werden die Teams offiziell zu Zukunftsscouts. Mit der Dokumentation ihres Projekts nehmen sie an einem Wettbewerb mit attraktiven Preisen teil. Engagierte Schulen können sich bei TRIologisch! auch um Fördergelder für ihr Projekt bewerben. Einsendeschluss für die Projekte ist der 01.06.08. Zur fachlichen und organisatorischen Begleitung werden den jugendlichen Teams erfahrene erwachsene RatgeberInnen zur Seite gestellt. Diese können bei Fragen zu ökologischen oder organisatorischen Themen angesprochen werden. Interessierte LehrerInnen und UmweltpädagogInnen können sich unter [www.triologisch.de](http://www.triologisch.de) als Ratgeber anmelden. Weitere Informationen sowie bereits durchgeführte Projekte siehe [www.triologisch.de](http://www.triologisch.de). Infos: Martin Malkmus, Tel. 030/27586586, [triologisch@bundjugend.de](mailto:triologisch@bundjugend.de)



*Dr. Omar Bernhard, Bayer. Umweltminister, zeichnet die Umweltstation Hämmerleinsmühle mit der bayerischen Staatsmedaille aus.  
Foto: StMUGV*

### Auszeichnungen mit der Bayerischen Umweltmedaille

Drei Einrichtungen bzw. Akteure der Umweltbildung in Bayern wurden am 19.11.07 von Umweltminister Dr. Bernhard mit der Umweltmedaille ausgezeichnet. Für ihr Engagement für die Umweltbildung in Bayern bekamen die Umweltstation Hämmerleinsmühle in Georgensgmünd, das Forum für Umwelt, Kultur und Soziales e.V. (FuKS) in Neunburg vorm Wald und Ulrike Schaefer-Lutz von der Umweltstation Liasgrube in Eggolsheim die Bayerische Staatsmedaille für Verdienste um Umwelt und Gesundheit verliehen. Die ANU Bayern freut sich über die Wertschätzung und Anerkennung der vorzüglichen Bildungsarbeit und gratuliert herzlich!!! Infos: [www.stmugv.bayern.de/aktionen/medaille/2007/index.htm](http://www.stmugv.bayern.de/aktionen/medaille/2007/index.htm)

### [www.umweltbildung.bayern.de](http://www.umweltbildung.bayern.de) neu gestaltet

Das Portal des StMUGV zum Marketingprojekt „Umweltbildung.Bayern“ ist neu gestaltet worden. Auf der Startseite finden sich „Aktuelle Meldungen“. Dort können auch Umweltbildungseinrichtungen über ihre aktuellen Projekte und Veranstaltungen berichten. Leider hat die Seite an Übersichtlichkeit und Struktur verloren. So sind z.B. die Umweltstationen als eigene Gruppe nicht mehr aufgeführt.

Auch die bayernweiten Projekte findet man nur unter der nicht immer logischen Zuordnung zu Methode, Inhalt oder Zielgruppe. Infos: [www.umweltbildung.bayern.de](http://www.umweltbildung.bayern.de)

### ANU Fachgruppe Schule und Nachhaltigkeit

Die nächste Fachgruppensitzung findet am 22.01.08 von 15 bis 17.30 Uhr im Ökologischen Bildungszentrum München statt. Top`s sind u.a. Erfahrungen aus den vom Kultusministerium geförderten BNE-Projekten zwischen Umweltstationen und Schulen, Kooperation mit dem AK Umweltbildung der Berufsschulen, Information zur geplanten Tagung Gesunde Schulverpflegung und Information zu den organisatorischen Änderungen im Umweltministerium. Infos: Thomas Ködelpeter, Tel. 08027/1785, [thomas.koedelpeter@online.de](mailto:thomas.koedelpeter@online.de) und Steffi Klatt, [stefi\\_klatt@yahoo.de](mailto:stefi_klatt@yahoo.de)

### BNE-Fortbildung in der Umweltstation Ebersberg

Im Herbst fand im Museum Wald, Umwelt und Freigelände eine dreiteilige interne Seminarreihe „Bildung für eine nachhaltige Entwicklung“ zur Qualifizierung freier und ehrenamtlicher MitarbeiterInnen statt. Kompetente Fachkräfte schlugen den Bogen von den Theorien der Nachhaltigkeit bis hin zur Umsetzung durch die MitarbeiterInnen in ihren eigenen Programmen und Veranstaltungen. Caroline Fischer, stellvertretende Vorsitzende der ANU Bayern, übernahm neben detaillierten Einblicken in bereits laufende Nachhaltigkeitsprozesse kompetent die Moderation der Seminarreihe. Barbara Benoist vom Landesbund für Vogelschutz, Mitglied des Sprecherrats der ANU Bayern, sowie Günter Dobler von der Landesanstalt für Wald- und Forstwirtschaft waren fachkundige ReferentInnen. Das Ziel der Workshops wurde erreicht: Neue Konzeptideen wurden entwickelt und bestehende Qualitätsstandards für BNE-Projekte verbessert. Infos: Stadt Ebersberg, Umweltstation Ebersberger Forst, Tel. 08092/8255-15, [umweltstation@ebersberg.de](mailto:umweltstation@ebersberg.de), [www.ebersberg.de](http://www.ebersberg.de)

### Bericht zur Plankstettener Tagung „Vernunft wird spannend“

Die Plankstettener Tagung am 20./21.11.07 hatte die Partnerschaft von Umweltbildung, Wirtschaft und Berufsschule zum Schwerpunkt. Welche Möglichkeiten in der Zusammenarbeit von Wirtschaft und Umweltbildung bestehen, machten Irina Detlefson, CSR Management der HypoVereinsbank München, und Dr. D. Achatz, Umweltschutzbeauftragter von Audi Ingolstadt, deutlich. Neue Projekte wurden dabei angedacht. Joseph Amberger, Koordinator der Umweltbildung an Berufsschulen wies darauf hin, dass die duale Lehrlingsausbildung wenig zeitliche Spielräume hat, deshalb müssen die Angebote sehr genau passen. Es wird in der Folge ein Treffen mit der ANU Fachgruppe Schule und Nachhaltigkeit und dem AK der Berufsschulen geben.

## Bericht zur ANU Bundestagung „Biodiversität und Umweltbildung“

Auf Burg Ludwigstein in Witzenhausen fand vom 29.11.-01.12.07 in sehr guter Atmosphäre die ANU Bundestagung statt. In drei fundierten Vorträgen wurde das Thema dargestellt, danach zeigten verschiedene Workshops und ein Markt der Möglichkeiten Methoden und Vertiefungen. Wichtige Impulse entstehen da, wo das Thema in seiner globalen Dimension auf eine lokale Handlungsebene gebracht wird.

## Mitgliederversammlung der Bundes-ANU am 01.12.07

Die mit 53 Mitgliedern sehr gut besuchte ANU-Mitgliederversammlung verabschiedete fast einstimmig Richtlinien zur Kooperation mit Wirtschaftsunternehmen, die der bayerische Landesverband vorbereitet hatte. Geändert wurde der Passus: Der Sprecherrat beschließt mit 2/3 Mehrheit über Kooperationen. Da derzeit ein großer Energieanbieter eine Kooperation mit dem Bundesverband für ein bundesweites Bildungsprojekt anstrebt, wurde darüber sehr ernsthaft diskutiert. Ein Meinungsbild ergab eine Mehrheit für die Fortführung der Verhandlungen zur Kooperation.

## Bericht Werkstatt-Treffen der ANU Bayern am 19.10.07

„Gut gelaufen!“ ist der Vortrag von Dr. Ingo Krüger von der Bayerischen Sparkassenstiftung, der anhand von Beispielen sehr deutlich aufzeigte, welche Wege zu einer Förderung und Kooperation führen. Input zu Struktur, Vergabe und Vielfalt der Förderungen gab Franz Hinterstoißer vom StMUGV. Die kurzen Workshops ermöglichten einen Austausch und zeigten auf, in welchen Feldern Fortbildungsbedarf für 2008 besteht.

## Mitgliederversammlung der ANU Bayern am 19.10.07 in Nürnberg

Die Mitgliederversammlung fand in einer sehr positiven und konstruktiven Stimmung statt. Nach einem umfassenden Tätigkeitsbericht, der die vielfältigen Aktivitäten der ANU Bayern im letzten Jahr darstellte, wurde der bestehende Sprecherrat in seinem Amt bestätigt. Aufgrund des Ausscheidens von Rosemarie Kleindl bereits im Frühjahr war die Neubesetzung eines Vorstandsmitgliedes notwendig. Die Versammlung wählte Dr. Rudolf Nützel, Bund Naturschutz Kreisgruppe München, einstimmig in den Sprecherrat. Weiterer Tagesordnungspunkt war eine Vorlage zum Thema Kooperationen mit der Wirtschaft, die von den Anwesenden sehr qualifiziert diskutiert wurde. Die Mitglieder sprachen dem Sprecherrat das Vertrauen aus, dass er in jedem Einzelfall einer Kooperation sehr gewissenhaft entscheiden werde und bewilligten die Richtlinien. Infos: [www.umweltbildung-in-bayern.de](http://www.umweltbildung-in-bayern.de)

## Rudolf Nützel neues Mitglied des ANU Sprecherrats

Nach Studium der Forstwissenschaft und Referendarzeit für den höheren Forstdienst hat der Vater von zwei Töchtern über das Thema „Evaluation von Naturbegegnungen mit Kindergartenkindern“ promoviert. Er ist seit 13 Jahren hauptamtlicher Geschäftsführer der Kreisgruppe München im Bund Naturschutz in Bayern e.V. (BN) Ehrenamtlich ist er Vorsitzender der BN-Ortsgruppe Murnau und Umgebung und Mitglied im BN-Landesarbeitskreis Umweltbildung. Seit 1991 betreibt er Umweltbildung mit Schulklassen und Kindergärten. Sein Ziel ist es, möglichst viele Menschen von der Schönheit der Natur zu begeistern.



*Rudolf Nützel, neues Mitglied des Sprecherrats der ANU Bayern*

## Neuer Kurs der Weiterbildung Umweltbildung/BNE startet im April 08

Der 6. Kurs der Weiterbildung Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung 2008/9 läuft von April 08 bis November 09. Die Weiterbildung wurde gerade als offizielles UN-Dekadeprojekt ausgezeichnet. Sie umfasst 35 Tage in 8 Einheiten und eine Praxisphase, in der die Teilnehmenden ein eigenes Projekt durchführen und dokumentieren. Inhalte sind: pädagogische und psychologische Aspekte sowie Methodik und Didaktik der BNE, Projektorientierung und Soziales Marketing, Mediation, World Café, Zukunftswerkstatt und neue Tätigkeitsfelder der BNE. Die Teilnehmenden erhalten nach erfolgreichem Abschluss ein Zertifikat, das vom Bayerischen Umweltminister und der Vorsitzenden der ANU ausgestellt wird. Das Trägerteam Marion Loewenfeld, Ökoprosjekt – MobilSpiel e.V., Anke Schlehofer, Naturerlebniszentrum/KJR München-Land, Pullach, und Thomas Ködelpeter, Ökologische Akademie e.V., Linden, alle drei anerkannte Dachmarkenträger, führen die Weiterbildung gemeinsam durch, die ANU Bayern

ist Kooperationspartner. Gefördert durch das StMUGV, Kosten: 2.375 Euro inkl. Unterkunft und Verpflegung. Anmeldeschluss: 10.02.08, Infoveranstaltung am 23.01.08, 17-20 Uhr, im Naturerlebniszentrum (NEZ) des Kreisjugendrings München-Land in Pullach (Burgweg 10, 82049 Pullach). Infos: Tel. 089/744140-23, a.schlehufer@kjr-muenchen-land.de, www.mobilspiel.de/Oekoprojekt/bildung.html#beruf (siehe beliegenden Flyer)



Zukunftsscouts bei der Bewerbung für den Wettbewerb TRIologisch! der BUNDjugend – UN-Dekadeprojekt für 2008/9  
Foto: BUNDjugend

### Förderung durch das StMUGV

2008 wird es zwei Sitzungen für die Mittelvergabe Umweltstationen geben (s.u. Termine aus dem StMUGV). Wie Frau Lütjohan der ANU Bayern am 06.12.07 mitteilte, wird zudem ausdrücklich darauf hingewiesen, dass künftig nicht fristgerecht eingereichte Anträge nicht mehr berücksichtigt werden. Nur mit entsprechender Vorlaufzeit sei es den Mitgliedern der Beratergremien möglich, sich sorgfältig mit den Anträgen zu befassen, was auch im Interesse der Antragsteller liege.

### Neuigkeiten aus dem StMUGV

Max Loy hat das Referat Bildung zur Nachhaltigkeit zum 01.12.07 verlassen und ist in die Öffentlichkeitsarbeit des Wissenschaftsministeriums gewechselt. Wir danken ihm für seine gute und erfolgreiche (Zusammen-)Arbeit und wünschen ihm alles Gute und viel Erfolg für seine Zukunft. Die ANU Bayern hat sich dafür eingesetzt, dass mit der Neubesetzung eine Person genommen wird, die Erfahrungen in der Umweltbildung und im Marketing vorweisen kann.

### Termine aus dem StMUGV 2008

- 29.02.08 Abgabe Anträge Umweltstationen für 2008, zweite Runde
- 11.03.08 Abgabe Anträge Umweltfonds für 2008
- 09.04.08 Beratergremium Umweltstationen tagt
- 22.04.08 Beratergremium Umweltfonds tagt
- 30.09.08 Abgabe Anträge Umweltfonds für 2009
- 31.10.08 Abgabe Anträge Umweltstationen für 2009
- 04.11.08 Beratergremium Umweltfonds tagt
- 08.12.08 Beratergremium Umweltstationen tagt

### Termine 2008

- 22.01.08 ANU Fachgruppe Schule und Nachhaltigkeit in München
- 05.04.08 Auftakt zur Wasserkampagne 2008 und Verleihung der Marke Umweltbildung.Bayern in Neusath-Perschen
- 30.05.-08.06.08 Highlightwoche der Wasserkampagne 2008
- 5.10.08 Abschlussveranstaltung der Wasserkampagne 2008 in Füssen
- 20.-22.10.08 Bundesweite Tagung zum Thema Wasser der UN-Dekade von ANU, Evang. Akademie Tutzing, StMUGV in Tutzing

### Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!

Die ANU Bayern wünscht allen Mitgliedern und LeserInnen des Rundbriefs ein schönes Weihnachtsfest und viel Erfolg im neuen Jahr. Wir möchten auch im kommenden Jahr mit sechs Ausgaben ANU Bayern aktuell Neuigkeiten und Aktionen zur Bildung für nachhaltige Entwicklung in Bayern vorstellen und freuen uns über Ihre/Eure Rückmeldungen. Kontakt: Steffi Kreuzinger, skreuzinger@gmx.net

### Anlagen

- ◆ AnsprechpartnerInnen im Sprecherrat
- ◆ Flyer Weiterbildung Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung 2008/9

### Impressum

Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung, ANU, Landesverband Bayern e.V., der Dach- und Fachverband der Umweltbildungseinrichtungen, Redaktion und Layout: Steffi Kreuzinger (skreuzinger@gmx.net), Bezug: ANU Landesgeschäftsstelle, c/o LBV – Barbara Benoist, Eisvogelweg 1, 91161 Hilpoltstein, Tel. 09174/4775-42, bayern@anu.de, www.umweltbildung-in-bayern.de, Druckerei Millizer Hilpoltstein, kostenlos für Mitglieder der ANU, 6 Ausgaben pro Jahr

Die ANU Bayern e.V. ist Träger der Dachmarke Umweltbildung.Bayern.

